

Hey Leute, kennt ihr uns noch?

Von Gizem Erciyas und Maja Reschke

Keine drei Jahre ist es her, dass wir selbst noch jeden Tag hier gelernt und öfter auch gelacht haben. Mittlerweile ist unser Leben auf anderen Wegen weiter gegangen, doch unsere Zeit an der Robert-Koch-Realschule ist uns dabei immer in guter Erinnerung geblieben.

Von 2014 bis 2020 waren wir Schülerinnen der RKR und haben in diesen unvergesslichen sechs Jahren nicht nur viele neue Erfahrungen gesammelt und sehr viel gelernt, sondern auch einige gute Freunde gefunden. Als wir zum ersten Mal unseren Klassenraum 101 betraten, konnten wir noch nicht erahnen, wie schnell die Zeit an dieser Schule vergehen würde. Wir hatten nicht nur eine tolle Klasse, sondern auch viele Lehrer waren ziemlich cool drauf.

Besonders unser Klassenlehrer Herr Wolff konnte uns durch seine guten Erklärungen und lustigen Sprüche für Mathe und Physik begeistern und auch außerhalb des Unterrichts hatten wir mit ihm viel Spaß. So frühstückten wir vor jeden Weihnachts- und Sommerferien zusammen und wickelten im Klassenverband.

Des Weiteren haben wir in der achten und neunten Klasse zwei Praktika absolviert, wo wir viele neue Erfahrungen sammeln konnten und uns eine Meinung über unsere berufliche Zukunft gebildet haben. Diese Berufsorientierung wurde im Unterricht durch viele Materialien und Informationen ergänzt, was uns sehr geholfen hat.

Auch unsere Klassenfahrten im sechsten und neunten Schuljahr waren sehr schön. In der neunten Klasse sind wir für eine Woche nach Hastings in England gefahren, von wo aus wir zwei Tagesausflüge nach London gemacht haben. Dort konnten wir sowohl unsere Englischkenntnisse verbessern, als auch viel über das Land lernen.

Zudem gab es verschiedene Veranstaltungen und Wandertage, wo wir mit unserer Klasse viele Aktivitäten unternehmen konnten. So sind wir zusammen ins Kino und Freibad gegangen oder haben uns während einer Pfandraising-Aktion sozial engagiert.

Insgesamt war es eine sehr schöne und lehrreiche Zeit, in der wir viele wichtige Erfahrungen machen konnten und sehr viel erlebt haben.